

# DIE ARKHAM-ALTERNATIVE?

Genre: **Adventure** Publisher: **Warner Bros.** Entwickler: **Telltale Games** Termin: **2.8.2016** Sprache: **Englisch**  
USK: **ab 16 Jahren** Spieldauer: **2 Stunden (Episode 1)** Preis: **23 Euro** DRM: **nein (GOG.com)**

## In Episode 1 von Telltales Batman-Spiel reisen wir erneut in die Anfangstage des dunklen Ritters.

Von Dimitry Halley

Batman und Knobel-Adventure klingen als Paar im ersten Moment so passend wie Schachspiel und Boxkampf. Aber eigentlich spricht erstaunlich viel dafür, aus Batman ein Adventure zu machen. Der Fledermaus-Held ist ja nicht ohne Grund der Star von über 900 Ausgaben »Detective Comics« (Betonung auf Detective). Umso überraschender, dass Telltale sich in der ersten Episode von Batman: The Telltale Series gar nicht so sehr auf die Schnüffelei konzentriert, sondern auf Bruce Waynes gesellschaftliches Leben. Das hat Vor- und Nachteile.

### Das Spiel mit den Erwartungen

Wer angenehm gesättigt ist von den ganzen Neuinterpretationen der frühen Batman-Jahre, wird in Episode 1 vergeblich nach neuen Impulsen suchen. Die sexuelle Spannung zwischen Selina Kyle (Catwoman) und Bruce Wayne, der langsame Fall von Staatsanwalt Harvey Dent, Butler Alfreds klagendes »Sie können das nicht ewig machen, Sir« – diese ganzen Ideen haben für Fans mittlerweile einen langen Bart. Einzig der Pinguin bekommt einen wirklich coolen neuen Spin. Wir sind gespannt, wie sich der weiterentwickelt.

Umgekehrt dürfte Realm of Shadows für diejenigen eine coole Adventure-Erfahrung sein, die einen spannenden Einstieg in den Batman-Kosmos suchen, der nah an den



Der Schwerpunkt von Realm of Shadows liegt auf Bruce Waynes normalem Leben.



Die erste Episode von Telltales Batman-Interpretation zeigt Bruce Wayne nur selten im Kostüm.

Charakteren bleibt. Telltales Ansatz macht Batman lebendig und greifbar, das geht allerdings in der ersten Episode etwas auf Kosten der Spannung.

### Grundlagenarbeit

Realm of Shadows ist eine solide Grundlage, auf der Telltale einen neuen Batman-Kosmos als Alternative zu Comic, Film und Arkham-Spielen aufbauen möchte. Das gelingt: Wir können klar erkennen, dass hierin das Potenzial für viele spannende Episoden liegt. Und für einen menschlicheren Batman, als man ihn aus anderen Titeln kennt. Aber dafür muss man die Verwicklung eben erstmal auf den Weg bringen.

Die Quicktime-Events und Multiple-Choice-Dialoge bleiben routiniert, man erkennt aber an einigen Rätselpassagen das Potenzial der Spurensuche. Batman könnte eines der spielerisch spannendsten Telltale-Spiele werden, sofern die Konsequenzen unserer Entscheidungen Gewicht bekommen. Wer also noch zögert, sich aber trotzdem für Batman interessiert, sollte die Serie ein Weile im Blick behalten. Direkt zugreifen können bei Episode 1 vor allem die Spieler, die Lust auf eine feinfühligere, dialoglastige Neuinterpretation von Batmans Anfängen haben. Rein auf die Spielelandschaft bezogen könnte Batman: The Telltale Series den Batman-Mythos genau um die persönlichen Konflikte bereichern, die in der actionlastigen Arkham-Serie keinen Platz finden. ★



Dimitry Halley  
@dimihalley



Persönlich ist es für mich knifflig, über Batman: The Telltale Series zu urteilen. Das liegt natürlich auch daran, dass es bisher nur eine Episode gibt. Aber vor allem fällt es mir deshalb schwer, weil ich bereits so viele Reboots und Origin-Stories zu Gothams dunklem Ritter gelesen und gesehen habe, dass ich ein Stück weit gesättigt bin. Irgendwann scannt man diese Reboots nur noch auf die Twists ab, die sie von den ganzen anderen Reboots unterscheiden. In dem Kontext zeigt Episode 1 sehr wenige wirklich frische Impulse.

Aber ich bin auf der anderen Seite auch nicht die eigentliche Zielgruppe. Das Spiel richtet sich an Adventure- und Serienfans, die mal wieder Bock auf eine gute Batman-Geschichte haben, und die sich zuletzt in den Kinofilmen »Batman Begins« und »The Dark Knight« mit den Anfangsjahren von Gothams Fledermaus auseinandergesetzt haben. Und diesbezüglich macht die erste Episode meiner Meinung nach eine gute Figur. Ob aus The Telltale Series letztlich ein wirklich herausragender neuer Batman-Kosmos wird, müssen die nachfolgenden Episoden zeigen – das Potenzial dazu ist auf jeden Fall da.